

# WERKVERTRAG

---

REDAKTION "NATIONALPARK-BUCH"

---

Endbericht

von

Franz Maier

Salzburg, am 28. April 1992

Franz Maier  
 Büro: Michael-Pacher-Straße 32/21, A-5020 Salzburg  
 Tel. 0662/211845  
 privat: Molln 53, A-4591 Molln, Tel. 07584/2250

---

An den  
 Verein Nationalpark Kalkalpen  
 Geschäftsstelle  
 Garnisonstraße 1  
 A-4560 Kirchdorf/Krems

### ABRECHNUNG

#### Werkvertrag

#### REDAKTION "NATIONALPARK-BUCH"

Literaturankauf (heimat- und volkskundliche  
 Regionalliteratur, Antiquarisches, Bildbände,  
 Landschaftsbeschreibungen etc. - vgl. Auflis-  
 tung im Endbericht 1991).....ÖS 15.774,90

Beschaffung von Bildmaterial (Stiche, Post-  
 karten, Gemälde, Aquarelle - vgl. Auflistung  
 im Endbericht 1991).....ÖS 8.000,--

28 Personentage à ÖS 1700,-- (Weiterentwick-  
 lung des Buch-Konzeptes; Einbindung weiterer  
 Mitarbeiter; Recherchen in Archiven, Biblio-  
 theken, Antiquariaten und Buchhandlungen;  
 Aufbau eines Regionalarchivs; Betreuung und  
 Unterstützung der Beitragsautoren in inhalt-  
 licher Hinsicht; Kontaktnahme mit Verlegern;

b.w.

erste Verhandlungsrunden mit Verlagsvertre- tern; Teilnahme an relevanten Veranstaltungen in der Nationalpark-Region.....	ÖS	47.600,--
Büro- und Telefonspesen, Porti.....	ÖS	7.500,--
Fahrtspesen:		
1724 PKW-km à ÖS 4,--.....	ÖS	6.896,--
Bahn-km (2 x Salzburg-Linz-Salzburg à ÖS 164,--).....	ÖS	328,--
20% MWSt.....	ÖS	<u>17.219,78</u>
Summe.....	ÖS	<u>103.318,68</u>

Bankverbindung:  
Raiffeisenkasse Mölln (BLZ: 34321)  
Konto-Nr.: 26708

Salzburg, am 30. Dezember 1991

(Franz Maier)

## TÄTIGKEITSBERICHT

Recherchen in Archiven, Bibliotheken, Antiquariaten und Buchhandlungen.

### Beschaffung und Ankauf von folgender Literatur:

(vgl. Beilage)

LEITNER, K. F. v., 1983: Vaterländische Reise von Grätz über Eisenerz nach Steyer (Hrsg.: H. FUSSY). Österr. Bundesverl., Wien.  
(254,60 sh. Rechnung Höllrigl vom 8. 1. 1991)

Bäuerinnenkalender

(70,- sh. Rechnung Katholische Jugend vom 11. 1. 1991)

PLAZER, W. v., 1909: Drei Flüsse entlang. Historische Wanderungen. Verleger A. Adam, Pürgg.  
(250,- sh. Posten Rechnung Antiquariat Scheuringer & Weinek vom 24. 1. 1991)

GERHOFER, A.N. (Pseudonym für Angerhofer), o.J. (vermutlich 1891): Hinterstoder mit dem Stoderthale. Kleine Orientierungs-Darreichung. Selbstverlag.  
(150,- sh. Posten Rechnung Antiquariat Scheuringer & Weinek vom 24. 1. 1991)

Jahres-Bericht der Sektion "Salzkammergut" des deutschen und österreichischen Alpenvereines für das Jahr 1880.  
(150,- sh. Posten Rechnung Antiquariat Scheuringer & Weinek vom 24. 1. 1991)

Diverse Regionalliteratur:

(z.B.: PFARL, W., 1975: Das Salzkammergut. Schroll, Wien.)  
(530,- sh. Rechnung Rupertus-Buchhandlung vom 28. 1. 1991)

Diverse antiquarische Literatur wie z.B.:

LIPP, 1951: Das Salzkammergut.

BRIEGER, o.J.: Pyhrn-Bahngebiet, Stoder- und Steyrtal.

LODERBAUER, 1964: Schifahren in Oberösterreich.

MORTON, 1919: Aus Deutschösterreichs Gauen.

74. Jahresbericht Realgymnasium Steyr: Das O.Ö. Naturschutzgesetz (HASL)

Heimatgaue (= Zeitschrift für oberösterreichische Geschichte, Landes- und Volkskunde): div. relevante Jahrgänge

"Die Landschaft Oberdonau" u.ä.

(2100,- sh. Rechnung Neugebauer vom 25. 2. 1991)

Diverse antiquarische Regionalliteratur:

Jahres-Bericht des Museum Francisco-Carolinum: mehrere Jahrgänge

SCHOSSER u. MOSER, 1925: Bilder aus dem Natur- und Volksleben der oberösterreichischen Alpen.

KRIECHBAUM, 1944: Vom Dachstein bis zum Böhmerwald.

FELLNER, 1944: Unser Oberdonau.

"Oberösterreich und das Salzkammergut", 1954 u.ä.

(1330,- sh. Rechnung Pirngruber vom 25. 2. 1991)

KLINGER, J.(Hrsg.), 1990: Salzkammergut. 1. Aufl. Brandstätter Verl., Wien.

(118,- sh. Rechnung Landesverlag vom 25. 2. 1991)

Zeitschrift "Nationalpark" (Jahrgang 1990 + Abonnement)

(574,20 sh. Rechnung Morsak Verlag vom 22. 3. 1991)

Antiquariatskatalog AV-Bücherei Innsbruck

(20,- sh. PSK-Empfangschein vom 28. 3. 1991)

SCHEMMANN, C., 1987: Schätze & Geschichten aus dem Alpinen Museum Innsbruck. 1. Aufl. Bergverl. Rother, München.

(296,- sh. Rechnung OeAV vom 11. 4. 1991)

SCHUTTING, J., 1991: Wasserfarben. Residenz Verl., Salzburg, Wien.

(248,- sh. Rechnung Höllrigl vom 16. 4. 1991)

Globo-Sonderheft "Nationalparks in den USA"

(120,- sh. Rechnung Höllrigl vom 2. 5. 1991)

Nationalpark-Fachliteratur (NP Bayerischer Wald):

(530,- sh. Rechnung Nationalpark-Laden im Hans-Eisenmann-Haus vom 15. 5. 1991)

ANDRIAN, F. v., 1975: Die Altaussee. Unveränderter Nachdruck der Originalausgabe 1905. Selbstverl. Beuchel/v. Kuczkowski, Altaussee.  
(400,- sh. Rechnung Klimitsch vom 29. 6. 1991)

Diverse Regionalliteratur Ausseerland:

STADLER, F., 1988: Salzerzeugung, Salinenorte und Salztransport in der Steiermark vom Frühmittelalter bis heute. Sonderdruck aus "Stadt und Salz", Linz.

KALS, H., 1987: Heimat Ausseerland. Altaussee.

STADLER, F., 1988: Brauchtum und Masken in der Obersteiermark, Bezirk Liezen. Verein Schloß Trautenfels, Trautenfels.

PIRKER, H., 1989: Die Mitte Österreichs. Steirisches Salzkammergut. Selbstverl. Pirker, Bad Aussee.

(650,- sh. Rechnung Rastl vom 29. 6. 1991)

HAUSHOFER, M., 1991: Die Überlebenden. Unveröffentlichte Texte aus dem Nachlaß. Aufsätze zum Werk (Hrsg.: Ch. SCHMIDJELL). 1. Aufl. Landesverlag, Linz.

(283,10 sh. Rechnung Höllrigl vom 16. 9. 1991)

FOCHLER, R. und A. RATZENBÖCK, 1991: Lebensbräuche. Familienfeste und Feiern. 1. Aufl. Landesverl., Linz.

(198,- sh. Rechnung Rupertus-Buchhandlung vom 26. 9. 1991)

RASTL, L., 1986: Ausseer Geschichten oder Das Bewußtsein der Brennessel. Innverl., Innsbruck.

(152,- sh. Posten Rechnung Rupertus-Buchhandlung vom 7. 10. 1991)

Leo Pronners Beschreibung des Ausseer Salzwesens (1595). Verb. d. Wiss. Ges. Österreichs (Wien), 1989 (Leobner grüne Hefte; Neue Folge, Heft 9).

(163,- sh. Posten Rechnung Rupertus-Buchhandlung vom 7. 10. 1991))

RABL, J., 1911: Illustrierter Führer durch Ober-Österreich und die angrenzenden Teile des Böhmerwaldes, Bayerns und Salzburgs (Hartleben's Illustrierter Führer Nr. 24). 2. Aufl. Hartleben's Verl., Wien, Leipzig.

(650,- sh. Posten Rechnung Neugebauer vom 5. 11. 1991)

GOLDBACHER, G., o.J. (ca. 1920): Bergsteig'n und Almalöbn. Gedichte in oberösterreichischer Mundart. Pointner, Steyr.

(120,- sh. Posten Rechnung Neugebauer vom 5. 11. 1991)

ROSENAUER, F., 1947: Wasser und Gewässer in Oberösterreich (Schriftenreihe der O.-Ö. Landesbaudirektion Nr. 1). O.-Ö. Landesverl., Wels.

(120,- sh. Posten Rechnung Neugebauer vom 5. 11. 1991)

WERNECK, H.L., 1949: Ur- und frühgeschichtliche Kultur- und Nutzpflanzen in den Ostalpen und am Rande des Böhmerwaldes (Schriftenreihe der O.-Ö. Landesbaudirektion Nr. 6). O.-Ö. Landesverl., Wels.

(120,- sh. Posten Rechnung Neugebauer vom 5. 11. 1991)

Ebenseer Fotoklub, 1981: Ebensee. Eigenverl. Ebenseer Bildband.

(150,- sh. Posten Rechnung Neugebauer vom 5. 11. 1991)

Zeitschrift des Deutschen und Österreichischen Alpen-Vereines  
Jahrgang 1913, 1914 und 1924

(180,- sh. Posten Rechnung Neugebauer vom 5. 11. 1991)

Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein, 1897: Atlas der Alpenflora. 2. Aufl. Graz.

(5 Bände mit je 100 Farbtafeln)

Inklusive dem Handbuch zum "Atlas der Alpenflora":

DALLA TORRE, K.W. v., 1899: Die Alpenflora der österreichischen Alpenländer, Südbaierns und der Schweiz. München.

(4500,- sh. Posten Rechnung Neugebauer vom 5. 11. 1991)

DAUCHER, H., G. RETTENEGGER und O. SCHÖRKHUBER, 1991: Hintergebirge. Stilles Leben im grünen Meer. Verl. Weishaupt, Graz.

(620,- sh. Rechnung Daucher vom 16. 11. 1991)

Salzkammergutzeitung (Bezugsgebühr bis 31. 12. 1991)

(84,- sh. VKB-Empfangschein vom 10. 12. 1991)

LANDWIRTSCHAFTSKAMMER FÜR OBERÖSTERREICH (Hrsg.), 1974: Bauernland Oberösterreich. Entwicklungsgeschichte seiner Land- und Forstwirtschaft. Trauner Verl., Linz.

(146,-- sh. Rechnung Landwirtschaftskammer vom 23. 12. 1991)

FAUDON, C., 1991: Land der Täler. Verl. Ueberreuter, Wien.

(498,- sh. Rechnung Höllrigl vom 20. 12. 1991)

(Zwischensumme: ÖS 15.774,90)



# Ankauf von diversem Bildmaterial:

Diverse Stiche (z.T. handkoloriert)

(z.B.: "Inneres einer Ober-Oesterreichischen Sensenschmiede"

"Das Karl Krahls-Schutzhaus am Grossen Priel" (ca. 1885?)  
 Steyrschlucht bei Klaus (ca. 1885?)

"Das Jagdhaus in Bodinggraben" (s/w und koloriert)

"Einblick in das Polsterthal in Hinterstoder" (s/w und  
 koloriert)

"Der Strumbodingfall bei Innerstoden"  
 u.ä.)

(5500,- sh. Rechnung Liebisch vom 24. 1. 1991)

Glanzpunkte der Alpen, Mappe 4 (1929): Das Salzkammergut. Fünf Gemälde von Hans Maurus (Altaussee u.a.)

(120,- sh. Posten Rechnung Antiquariat Scheuringer & Weinek vom 24. 1. 1991)

mehrere alte Postkarten (z.B. 1925: "Elmsee mit Pühringerhütte 1703 m im Totengebirge"; 1904 ? : "St. Pankraz, Ob.-Öst."; 1906: "Wasserfall b. Piessling Ursprung"; u.a.)

(80,- sh. Posten Rechnung Antiquariat Scheuringer & Weinek vom 24. 1. 1991)

Aquarell "Das Stodertal zu Comptons Zeiten" von Karl Kronegger

(2300,- sh. Rechnung Heimatmuseum Hinterstoder vom 21. 5. 1991)

GRAF, G., 1987: Emmerich Millim. Schriftenreihe des Kammerhofmuseums Bad Aussee Bd. 9. Steirisches Institut für Zeitgeschichte, Bad Aussee.

(sh. Rechnung Rastl vom 29. 6. 1991)

(Zwischensumme: 8000,-)

Summe: 23.380,90 ÖS



### Aufbau eines Regional-Archivs:

Laufende Recherchen, Sammlung und Archivierung von Pressemeldungen und sonstigen Informationen zum Nationalpark Kalkalpen und allen ihn randlich berührenden Themen (Umweltprobleme, Tourismus, Landwirtschaft, Dorferneuerung, Kultur, etc.);

Für die Nationalpark-Planung besteht nach Absprache jederzeit Zugriffsmöglichkeit. Den Beitragsautoren wurden und werden die für ihre Kapitel relevanten Unterlagen und Artikel zur Verfügung gestellt.

Weiterentwicklung und Abrundung des Buch-Konzeptes, Einbindung weiterer Mitarbeiter und Bildautoren, Unterstützung der Beitragsautoren in inhaltlicher und gestalterischer Hinsicht.

Das Buch-Konzept mit Stand 31. Dezember 1991:

### INHALTLICHES KONZEPT FÜR DAS "NATIONALPARK-BUCH"

Umschlag-Außenseite vorne: Foto (Kalkgipfel/Karstplateau Totes Gebirge)

hinten: 4 Fotos (Wald, Wasser, Alm, Schlucht)

Umschlag-Innenseite vorne (und hinten): historische kartographische Darstellung der Nationalpark-Region

Seite 1: ganzseitiges gemalenes Bergbild (z.B. von E. T. Compton)

Vorworte des/der Umweltministers/-ministerin, des Landeshauptmanns von Oberösterreich und des Landesrates für Naturschutz

Kapitel 1: Von der Schöpfung zur Erschöpfung - Mensch und Natur an der Jahrtausendwende

\* Einleitungskapitel

- \* geistig-philosophische Einführung ins Thema
- \* ...

Verfasser: DDr. Willibald Girkinger  
Länge: 5 Seiten

## Kapitel 2: Geschichte und Geschichten – Von der Idee zum Nationalpark

- \* Chronik der Nationalpark-Idee, Stimmungsbilder
- \* Naturschutzgeschichte des südlichen Oberösterreichs
- \* Kraftwerksprojekte im Steyrtal
- \* Unterschutzstellung Sengsengebirge
- \* Kanonenschießplatz und Kraftwerksprojekte im Hintergebirge
- \* sanfte Erschließung und politische Willensbildung
- \* wichtige Termine und Veranstaltungen im Zeitraffer
- \* Nationalpark konkret: "Produkt Nationalpark", Abgrenzung, Zonen, Schutzzinhalte, Karte, Organisation, etc.
- \* Was ist Nationalpark-Forschung?
- \* Forschung für das Überleben (wichtige, gesellschaftsrelevante Ergebnisse der naturwissenschaftlichen Nationalpark-Forschung, z.B.: Wasser- und Luftqualität, Bodenzustand, Georisiko,...)
- \* Projektberichte mit Zeichnungen, Grafiken und Fotos
- \* Stand der Entwicklung in der Steiermark
- \* ...

Verfasser: Franz Maier  
Länge: 25 Seiten

## Kapitel 3: Erlebnis Nationalpark – Natur und Umwelt

- \* Nationalpark als Naturschutzprojekt und Umwelt-Lernort
- \* Naturraum Kalkalpen (Landschaft, Pflanzen- und Tierwelt, ökologische Besonderheiten)
- \* Wunder Wald – Wald, Waldgeschichte (Holztrift, Salinenwälder,...) und Waldwirtschaft im und um den Nationalpark
- \* Jagd im Nationalpark, Wald-Wild-Problematik
- \* Naturromantik, Wandern, Bergsteigen, Erholung
- \* Umweltprobleme im und außerhalb des Nationalparks
- \* ...

Verfasser: Franz Maier  
Länge: 40 Seiten

- Kästen:
- \* Höhlen, Geologie
  - \* Vogelfangen im Salzkammergut
  - \* Ein alter Bergführer/Alpinpionier erzählt
  - \* Wildpark Grünau, Konrad Lorenz

- \* ev. Auszug aus Wilderer-Buch (Girtler)
- \* Holzknechtleben

#### Kapitel 4: Vom alten und vom neuen Leben

- \* Alltags- und Sozialkultur in einem vergessenen Winkel - Das Beispiel Unterlaussa
- \* Leben in der Provinz, Leben am Land
- \* Bräuche und Volkskultur
- \* "Landschaft hat Geschichte"
- \* Ansätze zur Regionalförderung durch den Nationalpark ("Nationalpark-Musterdorf")
- \* ...

Verfasserin: Dr. Adelheid Schrutka  
Länge: 20 Seiten

Kästen:

- \* Aussagen von alten Leuten (Interviewauszüge)

#### Kapitel 5: Sagenhaftes rund um den Nationalpark (ev. als Kasten von Kap. 7)

- \* Beschreibung, Entwicklung und Übersicht des Sagenhaften (Sagen, Mythen, Märchen)
- \* Begegnungen mit der "Anderswelt" (Welche Zwerge, Feen, Geister, Gestalten,... gibt es in der Nationalpark-Region?)
- \* Sagenwanderung durch die Nationalpark-Gemeinden

Verfasser: Helmut Wittmann  
Länge: 15 Seiten

#### Kapitel 6: Von der Leidenschaft des Schauens - Nationalpark und Tourismus

- \* Tourismusgeschichte (vor allem Stodertal und Salzkammergut)
- \* keine Werbeschrift!
- \* Anforderungen an den Tourismus der Zukunft
- \* umweltverträgliche Tourismus-Leitlinien, Positivbeispiele im Sinne des naturnahen Tourismus
- \* Strategien für eine Musterregion (Solaranlagen, Pflanzenkläranlagen in den Berggebieten, Pilotprojekte im Verkehrsbereich wie z.B. Tälerbus, Hütten- und Wegekonzept,...)
- \* "Ökoregion für Arbeit und Freizeit" - Was heißt das konkret?

- \* Bildungsprogramme und Umwelterziehung, Möglichkeiten und Angebote für naturnahe Erholung ("Hard-ware" des Bildungskonzeptes)
- \* Eisenstraßenkonzept mit konkreten Umsetzungsbeispielen (Messener-, Schmiedemuseum,...), Geschichte der Eisenverarbeitung
- \* eigenständige Regionalentwicklung, innovative Projekte
- \* ...

Verfasser: Mag. Wolfgang Heitzmann  
Länge: 30 Seiten

Kästen:

- \* Dorf als Weltmodell - Dorferneuerung (Karl Sieghartsleitner/Leo Baumfeld)
- \* Handwerkstraditionen (Schaufelhacker)

### Kapitel 7: Hartes Brot - Land- und Almwirtschaft im Nationalpark

- \* Situation und Probleme der Landwirtschaft (EG, GATT, etc.)
- \* allgemeiner landwirtschaftlicher Strukturwandel und regionale Statistiken
- \* Was bringt der Nationalpark den Bauern?
- \* neue genossenschaftliche Zusammenschlüsse
- \* alternative Wirtschafts- und Lebensformen in der Nationalpark-Region (Erzeugergemeinschaften etc.)
- \* "Modellalm" Feichtau, Almwirtschaft allgemein
- \* regionale Vermarktungsstrategien
- \* Bio-Bauern, Qualitätsprodukte (z.B. Beef natur, Hofmarke, Styria beef)
- \* Energiealternativen (Hackschnitzelheizungen,...)
- \* Obstsorten
- \* Alternativen in der Tierhaltung
- \* Zukunft der Landwirtschaft
- \* alternativ Einkaufen (z.B. "Naturkistl" in Molln, "Alternatives Branchenbuch")
- \* Bauer als Landschaftspfleger
- \* ...

Verfasser: Dipl.-Ing. Josef Stummer  
Länge: 35 Seiten

Kästen:

- \* Gedanken einer Almbäuerin (Leopoldine Meissel/ Ebenforstalm ?)
- \* Auszug aus "Aschenlauge" (Girtler)
- \* ...

### Kapitel 8: Die letzten dort oben - Ein Tag im Leben einer Bergbauernfamilie

(ev. als Kasten von Kap. 7)

- \* Bild-Text-Reportage
- \* Bergbauernleben im Spannungsfeld zwischen Althergebrachtem und Modernem (Stichworte: Kultur, Geräte, Freizeit, Essen, Wertewandel, Kinder, Fernsehen,...)

Verfasser: Franz X. Wimmer  
Länge: 5-10 Seiten

### Kapitel 9: Alte Wurzeln und junge Triebe - Kunst und Kultur im und um den Nationalpark

- \* allgemeine Einleitung über das geistig-künstlerische Klima in der Nationalpark-Region
- \* traditionelle Kulturpflege (Blasmusikkapellen, Goldhaubenfrauen, etc.)
- \* kulturelles und künstlerisches Leben in der Nationalpark-Region anhand verschiedenster Beispiele (Haushofer, Frischmuth, Brandauer, Wölger, Brandstätter, Compton, etc.) - Originaltexte
- \* neue Kulturinitiativen (z.B. Kulturverein Pyhrn-Priel, Kulturverein Kino Ebensee), literarische Zirkel, etc.
- \* Natur und Kultur
- \* Was könnte Kultur in der Nationalpark-Region darüberhinaus bedeuten?
- \* ...

Verfasser: DDr. Willibald Girkingner und Andreas Maier  
Länge: 20-25 Seiten

Kästen:

- \* "Landprosa" (Mag. Franz Zeller)
- \* Volksmusik als Regionalmusik (Dr. Gerlinde Haid ?)
- \* literarischer Ballungsraum Altaussee: Beitrag von Lois Rastl, "Ausseer Poesiefestival", etc.
- \* Kulturdenkmäler (Mohr), Kunsthandwerk
- \* ...

Im Sinne eines *Nationalparks*: Nachwort durch einen über Oberösterreichs (und Österreichs) Grenzen hinaus angesehenen Naturschützer und Nationalpark-Experten (z.B. ein IUCN-Vertreter nach der ersten Parkbegutachtung).

Nachwort durch die Nationalpark-Planung/Verwaltung  
Verfasser: Mag. Kurt Rußmann



Vor jedem in sich geschlossenen Kapitel soll ein redaktioneller Beitrag für den "roten Faden" durch das Buch sorgen. Dieser maximal ein- bis zweiseitige, besser halbseitige Vorspann wäre gleichzeitig Einführung und Zusammenfassung für das jeweilige Spezialthema und müßte sich vom Schrifttyp her (z.B. *kursiv*) vom eigentlichen Beitragstext abheben.

#### Anhang:

- \* Serviceteil: Nationalpark- und Tourismus-Informationsstellen, Bildungseinrichtungen, Museen, Wanderkarten- und Führerverzeichnis
- \* IUCN-Kriterien
- \* Nationalpark-Gesetz und Verordnung(en)
- \* Literaturverzeichnis
- \* ...

(Seitenangaben: Manuskriptseiten á 30 Zeilen)

Autoren und Mitarbeiter:

DDr. Willibald Girkingner, 4591 Molln 487, Tel. 07584/2301

Mag. Wolfgang Heitzmann, Kolomann-Wallisch-Str. 1, 4400 Steyr,  
Tel. 07252/27732

Andreas Maier, 4591 Molln 53, Tel. 07584/2250

Franz Maier, Michael-Pacher-Str. 32/21, 5020 Salzburg, Tel.  
0662/211845

Mag. Kurt Rußmann, p.A. Nationalpark-Planung, Garnisonstraße 1,  
4560 Kirchdorf/Krems, Tel. 07582/2271 DW

Dr. Adelheid Schrutka, Grimmigasse 142 b, D-5300 Bonn 1, Tel.  
060228/616275-737629

Dipl.-Ing. Josef Stummer, Pichl 25, 4580 Windischgarsten, Tel.  
07562/8066

Franz X. Wimmer, 4562 Steinbach/Ziehberg 90, Tel. 07582/7411

Helmut Wittmann, Am Ziehberg 58, 4562 Steinbach, Tel. 07582/7226



### Kontaktnahme mit Verlegern:

Folgende Verlage wurden um Vorlage eines Kalkulationsvorschlages bzw. eines Offerts sowie um Vorschläge für ein Marketing- und Werbekonzept gebeten (vgl. beiliegenden Brief):

Niederösterreichisches Pressehaus, St. Pölten  
 Trauner Verlag, Linz  
 Styria Verlag, Graz  
 Weishaupt Verlag, Graz  
 Landesverlag, Linz  
 Druckerei Ennsthaler, Steyr  
 Grosser Offsetdruck-Verlag, Linz  
 Orac Verlag, Wien  
 Pustet Universitätsverlag, Salzburg  
 Verlag der Österr. Staatsdruckerei (Edition S), Wien  
 Stocker Verlag, Graz  
 Neugebauer Press Verlag, Salzburg  
 Jugend & Volk Verlag, Wien  
 Tyrolia Verlagsanstalt, Innsbruck  
 Ueberreuter Verlag, Wien  
 Schroll & Co OHG, Wien  
 Österreichischer Bundesverlag, Wien  
 Kremayr & Scheriau Verlag, Wien  
 Brandstätter Verlag, Wien  
 Böhlau Verlag, Wien

Mit einigen Verlagsvertretern wurden zusätzlich und auf Anfrage Detailgespräche geführt.

Großes Interesse an der Realisierung des Buch-Projektes zeigten insbesondere das

NÖ. Pressehaus (St. Pölten),  
 der Stocker und Weishaupt Verlag in Graz,  
 Landesverlag (Veritas), Grosser sowie Trauner in Linz,  
 Ennsthaler in Steyr und  
 der Pustet Verlag in Salzburg.

Detailverhandlungen mit diesen Verlegern mußten aufgrund der bekannten Situation in Verein und Amt ausgesetzt werden. Die weitere Vorgangsweise ist völlig offen. Nach wie vor scheint die in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit und Information" am 13. Februar 1992 vorgeschlagene Abwicklung die geeignetste. Für die weitere Budgetplanung wurde und wird folgende Vorgangsweise vorgeschlagen:

### Ausgangssituation:

Bei der Konzeption des NP-Buches (Werkvertrag Maier 1990) wurde von der branchenüblichen Honorierung der Beitragsautoren ausgegangen. Dies würde eine Prozentaufteilung des Honorars (insgesamt

rund 10% des Ladenverkaufspreises) je nach Beitragsumfang nach dem Erscheinen des Buches bedeuten. Weiters wurde in der Honorarfrage eine Unterscheidung zwischen NP-Werkvertragsnehmern, die thematisch einen ihrem Auftrag entsprechenden Buchbeitrag verfassen und sich damit Recherchearbeiten und Literaturstudien weitgehend "ersparen", und "freien" Textautoren ins Auge gefaßt.

Bezüglich der ursprünglich geplanten organisatorischen Abwicklung über den Landesverlag als Kommissionsverlag haben sich aufgrund verlagsinterner Umstrukturierungen und dem Ausscheiden von bisherigen Verhandlungspartnern (DDr. Girkinger und Mag. Preundler) die Rahmenbedingungen derart geändert, daß eine Zusammenarbeit mit dem Landesverlag nicht mehr von vornherein ratsam erscheint. Mit mehreren Verlegern wurde deshalb mit der Bitte um Vorlage eines Kalkulationsvorschlages Kontakt aufgenommen. Erste Detailgespräche haben bereits stattgefunden (sh. oben).

Nicht gerade förderlich für den Projektfortschritt ist die nach wie vor unklare Situation in der Geschäftsführung des Vereins und der Planungsstelle des Amtes. Das angestrebte Erscheinungsdatum Frühjahr 1993 wird wegen der damit im Zusammenhang stehenden Motivationsprobleme einerseits und vieler offener Nationalpark-Fragen (Gesetzesinhalt, Verordnungen, Ziele, etc.) andererseits nicht haltbar sein.

Dennoch langen in der Zwischenzeit bereits Beitragstexte für das Nationalpark-Buch ein.

#### Vorschlag zur weiteren Vorgangsweise:

Um die Beitragsautoren nach Fertigstellung ihrer Beitragsteile nicht monate- bis jahrelang auf ihr Honorar vertrösten zu müssen und um einen finanziellen Spielraum für die Detailkalkulation mit dem Verleger zu bekommen, wird folgende Vorgangsweise vorgeschlagen (abgesprochen sowohl mit den Autoren als auch mit Mag. Rußmann):

- Einlangende Buchbeiträge werden auf ihre Publikationsreife gemäß den Vereinbarungen geprüft.
- AG Öffentlichkeitsarbeit und die Geschäftsführung geben ihre Zustimmung, wenn der Beitrag akzeptiert wird.
- Die Beitragsautoren werden aufgefordert, eine Honorarnote beim Verein zu stellen (Vorschlag: ÖS 1500,- pro Manuskriptseite für freie Textautoren; ÖS 1000,- für Werkvertragsnehmer - jeweils inkl. aller Spesen).
- Mit der Auszahlung dieses Honorars erklären die Textautoren ihren Verzicht auf jede weitere Honorarforderung nach Erscheinen der 1. Auflage.

#### Vorteile und Konsequenzen:

Die Honorarabdeckung durch das Vereinsbudget würde einen fi-

nanziellen Spielraum bei den Verhandlungen mit den Verlegern ermöglichen. Das Wegfallen des Honoraranteils in der Detailkalkulation, weil direkt vom Verein aufgebracht, würde den späteren Ladenverkaufspreis um etwa 10% senken. Aus strategischer Sicht sollte der Kaufpreis ja so niedrig wie möglich gehalten werden, um einer weiten Verbreitung des Nationalpark-Buches nicht im Wege zu stehen.

Im Vereinsbudget wären für die 1992 zu erwartenden Honorarnoten in Summe ÖS 300.000,- zu veranschlagen. Im Vergleich zu manchen wissenschaftlichen Werkverträgen erscheint dieser Betrag keinesfalls überhöht.

Das Problem der Honorarabgeltung wäre damit bereits vor dem Erscheinen des Buches ein für allemal gelöst. Aus dem Verkauf der Erstauflage Erlösen dann weder der Verein, die Herausgeber-Vertreter noch die Mitarbeiter weitere Honorare.

Franz Maier  
Büro: Michael-Pacher-Str. 32/21, A-5020 Salzburg  
Tel. 0662/211845  
privat: Molln 53, A-4591 Molln, Tel. 07584/2250

---

An den  
Verlag ...

Salzburg, am 18. Dez. 1991

### **Buchprojekt "Nationalpark Kalkalpen"**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie Sie vielleicht aus den Medien wissen, wird in Oberösterreich seit rund zwei Jahren am Nationalpark "Kalkalpen" geplant, der im südlichen Oberösterreich das Reichraminger Hintergebirge, das Sengsengebirge, die Haller Mauern und das Tote Gebirge umfassen soll. Die Oö. Landesregierung hat im Herbst 1989 die diesbezüglichen Grundsatzbeschlüsse gefaßt, alle Landtagsparteien unterstützen das Projekt.

Seit 1990 stehen auch Nationalpark-Gelder aus Mitteln des Landes und des Bundes für Forschungsprogramme und Nationalpark-Projekte beispielsweise im Bereich von Alpinhütten (z.B. Solaranlagen, Pflanzenkläranlagen etc.) zur Verfügung. Ein Teil dieser Gelder wird selbstverständlich auch in den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation gesteckt. Als Teil dieses Aufgabenfeldes wird von den Entscheidungsträgern auch die Herausgabe eines repräsentativen Nationalpark-Buches angesehen. Für dessen Konzeptionierung und Vorbereitung wurde ich per Werkvertrag vom "Verein Nationalpark Kalkalpen", dem organisatorischen Träger der Finanzmittel (Obmann: LH Ratzenböck, Obmann-Stellvertreter: LR Hochmair), beauftragt.

b.w.

Das geplante Nationalpark-Buch wird als "modernes Heimatbuch" verstanden, das in gefälliger, wohl aber fundierter Form alle in der Nationalpark-Entwicklung relevanten Themen und Aspekte beinhalten soll. Folgende Kapitel sind geplant (Arbeitstitel):

- Von der Schöpfung zur Erschöpfung - Mensch und Natur an der Jahrtausendwende (geistig-philosophische Einführung)
- Geschichte und Geschichten - Von der Idee zum Nationalpark (Chronik der Nationalpark-Idee, Naturschutzgeschichte, Nationalpark konkret, Strategien für eine Musterregion)
- Erlebnis Nationalpark - Natur und Umwelt (Naturraum Kalkalpen, Landschaft, Pflanzen- und Tierwelt, Bergsteigen, Erholung, Umwelterziehung, Umweltprobleme etc.)
- Leben am Land (Alltags- und Sozialkultur in einem vergessenen Winkel - Das Beispiel Unterlaussa, Bräuche und Volkskultur)
- Sagenhaftes rund um den Nationalpark (Beschreibung, Entwicklung und Übersicht des Sagenhaften in Form einer Sagenwanderung, Welche Zwerge, Feen, Geister und Gestalten gibt es in den Nationalpark-Gemeinden?)
- Vom alten und vom neuen Leben (Handwerkstraditionen, Geschichte der Eisenverarbeitung, Eisenstraßen-Konzept mit Umsetzungsbeispielen, Dorferneuerung, Tourismusgeschichte, Nationalpark und Tourismus, Beispiele im Sinne des naturnahen Tourismus etc.)
- Alte Wurzeln und junge Triebe - Kunst und Kultur im und um den Nationalpark
- Hartes Brot - Land- und Almwirtschaft im Nationalpark
- Die letzten dort oben - Ein Tag im Leben einer Bergbauernfamilie (Reportage über das Bergbauernleben im Spannungsfeld zwischen Althergebrachtem und Modernem)
- Wunder Wald (Wald, Waldgeschichte und Waldwirtschaft im Nationalpark, Jagd, Wald-Wild-Problematik)
- Anhang mit Serviceteil, Nationalpark-Gesetz, IUCN-Kriterien und Literaturverzeichnis

An dieser Stelle darf ich Sie nun - Ihr Interesse an dem Buchprojekt vorausgesetzt - um Erstellung eines Kalkulationsvorschlages unter folgenden Rahmenbedingungen bzw. Vorgaben bitten:

Seitenanzahl: ca. 300

Ausstattung: hochwertig, durchgehende Illustration mit ca. 350 Abbildungen, davon 90% in Farbe

Format: ca. 21 bis 25 x 28 bis 31 cm

Auflage: bitte um Voranschlag für 5000, 8000 und 10000 Stück

Ausfertigung: hart gebunden, 4-farbiger Schutzumschlag

Neben der Kalkulation ersuche ich Sie um Vorschläge für ein Marketing- und Werbekonzept.

Für Rückfragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

(Franz Maier)